Produktinformation Stand 2012 / 04

MONTAGE-GLEITSPRAY 400 ml

Die Funktion einer Schneckenpumpe ist nur dann gewährleistet, wenn eine Schmierung durch ein Medium erfolgt. Diese Schmierung führt zu einer Gleitreibung des Rotors im Stator. Ähnlich wie z. B. Aquaplaning eines Autoreifens auf der Straße.
Wenn dieser Schmierfilm unterbrochen wird, treten erhebliche Temperaturen auf und reiben das Elastomer im Schneckenmantel in kurzer Zeit ab. Auch wenn dieser Trockenlauf nur wenige Sekunden im neuwertigen Zustand auftritt, ist dieser Sachverhalt zu vergleichen mit einem Kavalierstart eines neuwertigen Autoreifens, der die Lebensdauer erheblich beeinflusst.

Die für eine fehlerfreie Putzförderung benötigte Paarung von Exzenterschnecke und Schneckenmantel (Rotoren / Statoren) ist exakt aufeinander abgestimmt.

Ein Zusammenbau dieser beiden Komponenten darf nicht mit säurehaltigen Gleitmittel erfolgen !

Ein Zusammenbau der Komponenten mit Hilfe von Montage-Gleitspray hat folgende Vorteile:

- problemlose Montage ohne Kraftanstrengung
- Langzeitwirkung
- saubere und einfache Handlung
- hohe Ergiebigkeit
- kein Verkleben von Rotoren und Statoren im eingebauten Zustand (wie z.B. bei der Verwendung von Seife)
- hohe Umweltverträglichkeit

Anwendung:

- Sprühstrahl ca. 5 Sekunden in die Einlauf- und Druckseite des Schneckenmantels halten
- dabei darauf achten, dass der Sprühstrahl nicht ungehindert durch den Stator nach außen strömen kann
- Schnecke kurz einsprühen
- Einschrauben der Schnecke in den Schneckenmantel
- Auch nach einer Liegezeit von ca. 10 Tagen erhöht sich das Anlaufmoment für die zusammengebaute Pumpe nur unwesentlich

bauCompany24 GmbH
Industriegebiet Voralb
Kuhnbergstraße 27
73037 Göppingen
Tel 07161 – 98 66 883
Fax 07161 – 98 66 133
Email info@bauCompany24.de
Internet www.bauCompany24.de

Produktinformation Stand 2012 / 04

MONTAGE-GLEITSPRAY 400 ml

ACHTUNG:
Bei einer intakten Exzenterschneckenpumpe muss die Schnecke so tief in im Schneckenmantel sitzen, dass sie genau bündig mit dem Ende des Schneckenmantels abschließt. Durch den richtigen Sitz des Rotors ist gewährleistet, dass bei größtmöglichem Förderkammervolumen alle Dichtkanten eine optimale Klemmung haben.

Schnittbild

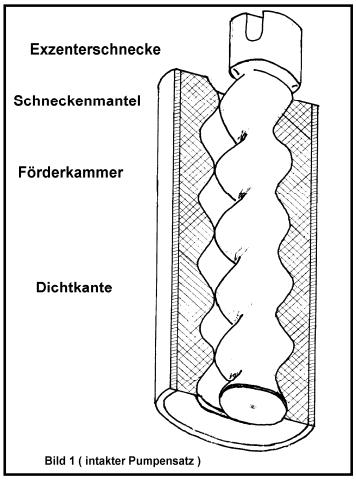
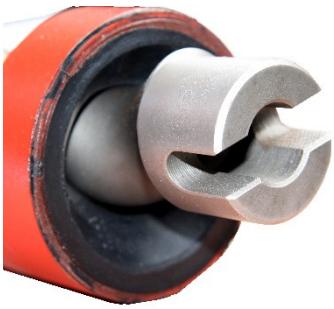


Bild 1 (intakter Pumpensatz)

Mögliche Betriebsfehler:
Eine detaillierte Ausführung über die durch falsche Montage oder Handhabung möglicherweise auftretenden Fehlerpunkte wie:



- Trockenlauf / Lebensdauer
- Trockenlauf durch Knoten um Material
- Pumpenauswahl für das pumpende Material
- falsches Montagemittel
- Rotorrückstand / Rückströmung
- Kopfbruch / Rotorverschleiß

stellen wir Ihnen auf Mail-Anfrage an info@baucompany24.de gerne zur Verfügung.

HINWEIS: Unsere Merkblätter sollen nach bestem Wissen beraten. Die Daten beruhen auf zuverlässigen Versuchsreihen und langjährigen Erfahrungen. Die Angaben sind unverbindliche Hinweise und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Die Praxis zeigt, dass Anforderungen an Produkte fallweise sehr unterschiedlich sind. Jedes der von uns angebotenen Produkte bringt in einem spezifischen Anwendungsbereich optimale Leistungen - hat aber auch logischerweise gewisse Grenzen. Wir empfehlen, sich in jedem Fall durch eigene Versuche von der Eignung des betreffenden Produktes zu überzeugen. Eine Gewähr, für die spezielle Eignung unserer Produkte für den vom Käufer / Anwender beabsichtigten Verwendungszweck, übernehmen wir generell nicht.

bauCompany24 GmbH
Industriegebiet Voralb
Kuhnbergstraße 27
73037 Göppingen

Tel 07161 – 98 66 883
Fax 07161 – 98 66 133
Email info@bauCompany24.de
Internet www.bauCompany24.de